Das Amerika-Haus Hamburg = La Amerika-Haus à Hambourg = The America House in Hamburg

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1958)**

Heft 6

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-329761

Nutzungsbedingungen

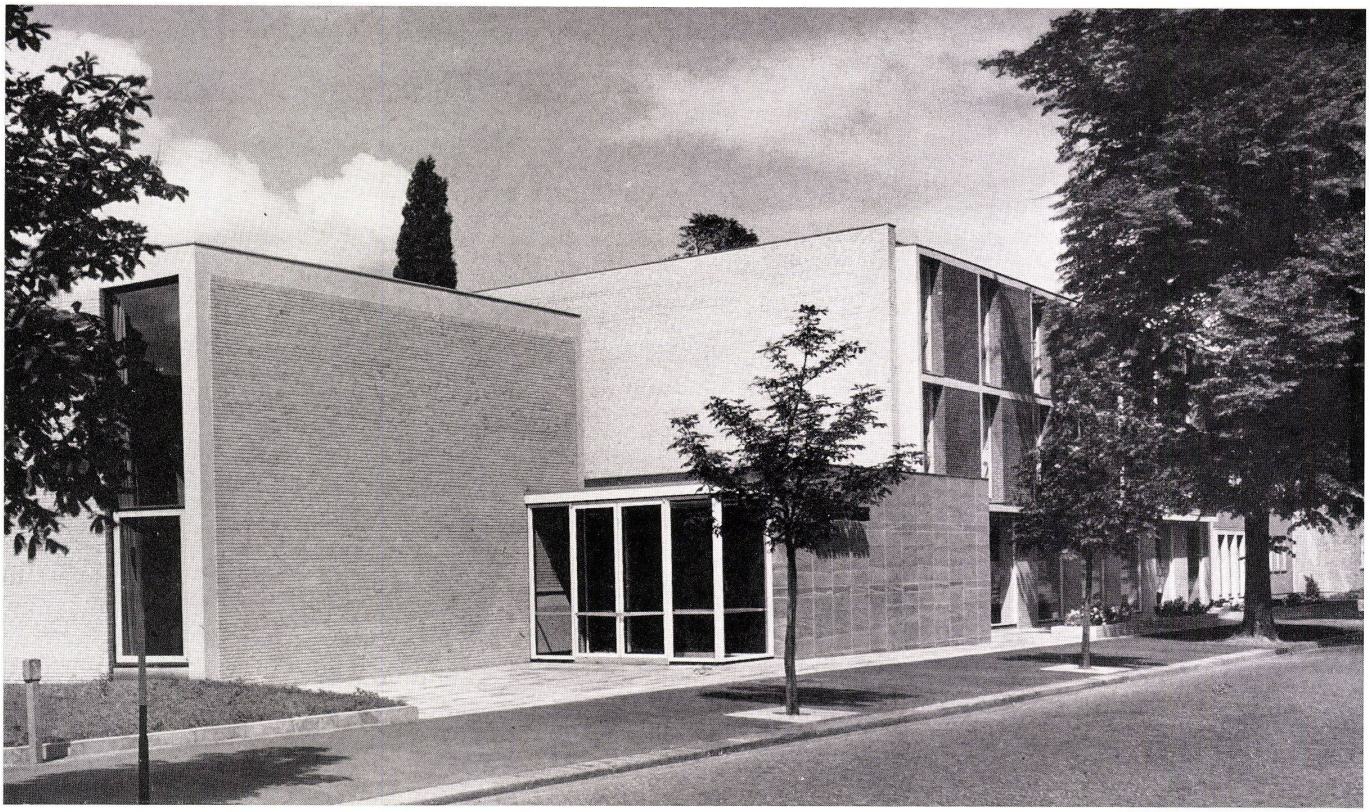
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Das Amerika-Haus Hamburg

La Amerika-Haus à Hambourg
The America House in Hamburg

Architekt: Paul Seitz, Erster Baudirektor, Hamburg

Eingang vom Dammtorbahnhof aus, links Auditorium, rechts Bibliotheksgebäude.

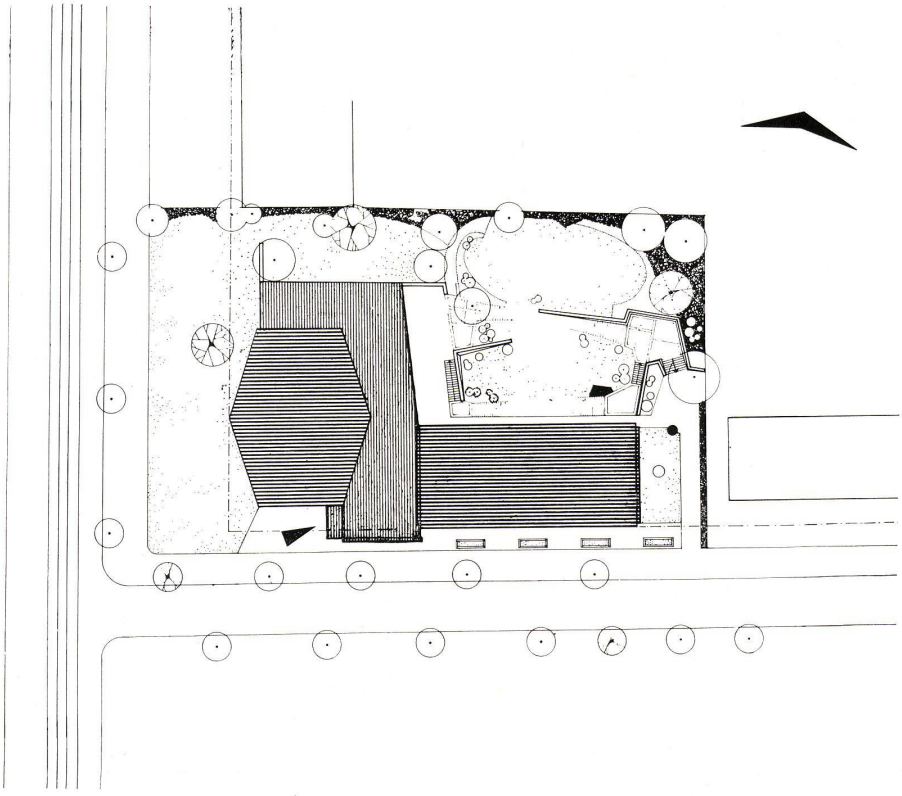
Entrée côté gare de Dammtor, à gauche l'auditoire, à droite le bâtiment de la bibliothèque.

Entrance on side facing Dammtor Station, left auditorium, right library building.

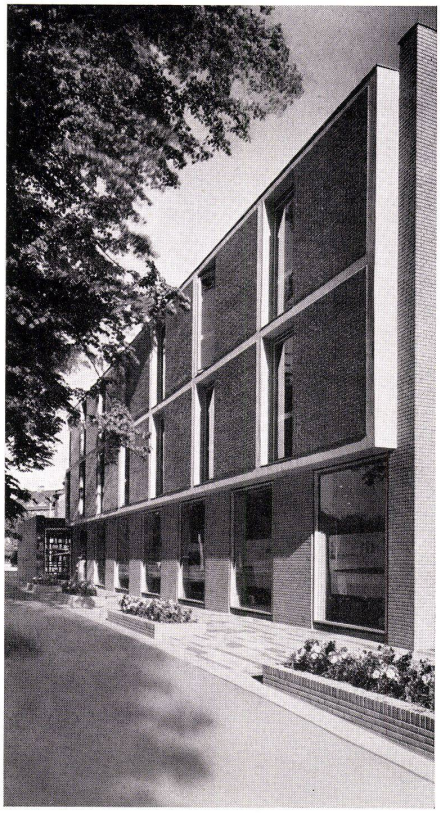
Ansicht von der Moorweide vom Norden und vom Garten aus, im Erdgeschoß Hauptbibliothek.

Vue de la Moorweide au nord et du jardin; au rez-de-chaussée, la bibliothèque principale.

View of the Moorweide from north and garden, main library on ground floor.



Lageplan / Plan de situation / Site plan 1:900



Bibliotheksgebäude von der Tesdorpfstraße aus.
Bâtiment de la bibliothèque vu de la Tesdorpfstrasse.
Library building from Tesdorpfstrasse.

Giebelfassade des Bibliotheksflügels mit freistehendem Kamin.
Façade de pignon de l'aile de la bibliothèque avec cheminée libre.
Gable end of library wing with free-standing chimney.

Treppenhaus.
Cage d'escalier.
Stair-well.

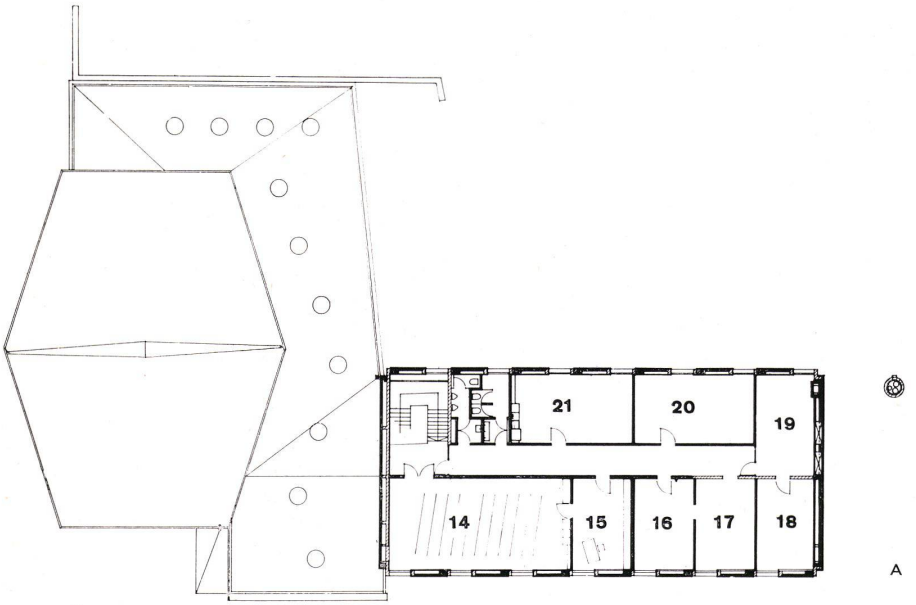
A
Grundriß 2. Obergeschoß / Plan du 2e étage / Plan of 2nd floor 1:450

B
Grundriß 1. Obergeschoß / Plan du 1er étage / Plan of 1st floor 1:450

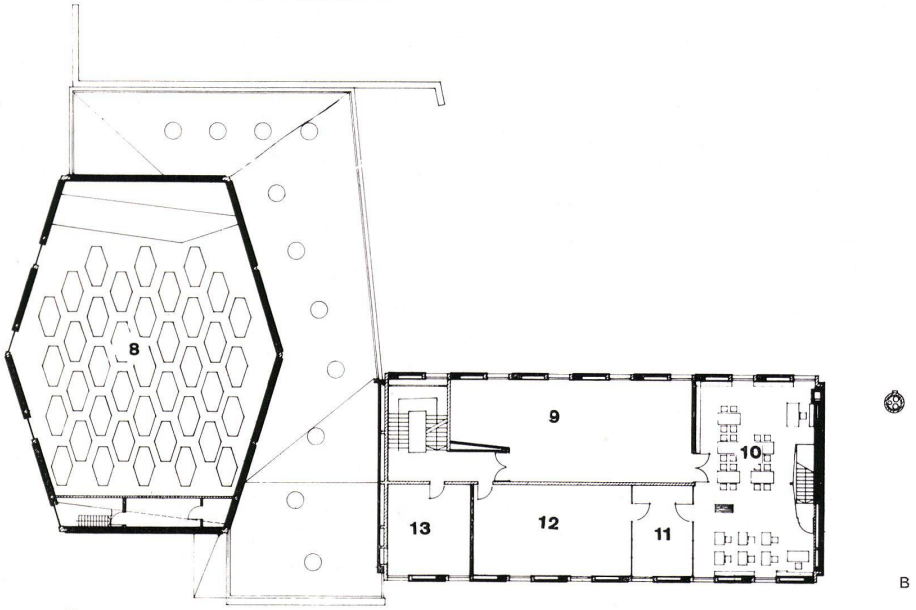
C
Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Plan of ground floor 1:450

D
Schnitt / Coupe / Section

1 Auditorium, 400 Sitzplätze / Auditoire, 400 places / Auditorium, seating capacity 400
2 Eingang mit Windfang / Entrée avec tambour / Entrance with vestibule
3 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
4 Eingangshalle mit eingebauter Hängevorrichtung für Ausstellungen / Hall d'entrée avec dispositif incorporé de suspension pour les expositions / Lobby with built-in racks for exhibitions
5 Grafisches Atelier / Atelier graphique / Drafting room
6 Nebenräume für die Bühne / Annexes de la scène / Stage property rooms
7 Bibliothek / Bibliothèque / Library
8 Luftraum und Anordnung der Beleuchtungskörper / Espace et disposition des corps d'éclairage / Air space and arrangement of lighting fixtures
9 Kleiner Vortragsraum / Petite salle de conférences / Small lecture room
10 Spezialbibliothek / Bibliothèque spéciale / Special library
11 Bibliotheksleiterin / Chef de la bibliothèque / Head librarian
12 Jugendbibliothek / Bibliothèque pour les jeunes / Library for juvenile readers
13 Diskussionsraum / Salle de discussions / Conference room
14 Musikvortragsraum / Salle de concert / Concert hall
15 Musikarchiv / Archives musicales / Musical archives
16 Programmgestaltung / Elaboration du programme / Program arrangement
17 Verwaltung / Administration
18 Direktor / Directeur / Director
19 Vorzimmer / Antichambre / Ante-room
20 Konferenzraum / Salle de conférences / Board room
21 Aufenthaltsraum / Salle de séjour / Lounge



A



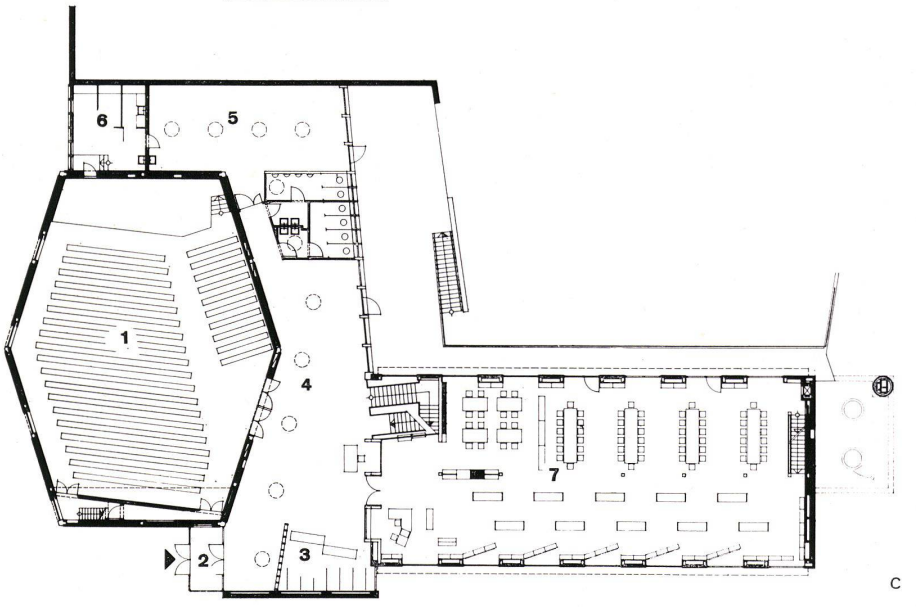
B

Aufgabe

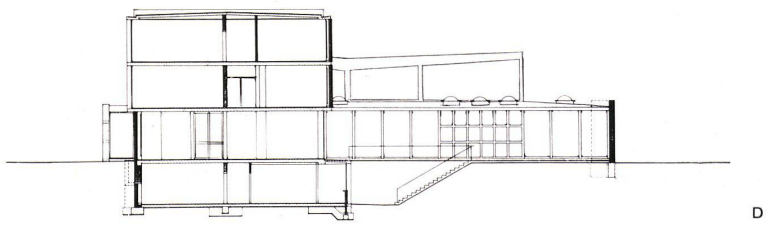
In unmittelbarer Nähe des Dammtorbahnhofes und des neuen Universitätsviertels wurde an der Moorweide in Hamburg ein neues Amerika-Haus gebaut. Dieses neue Haus umfaßt neben einer großen Bibliothek, Diskussions- und Vortragsräumen ein Musikarchiv sowie Verwaltungs- und Ausstellungsräume und ein Auditorium, welches Sitzplätze für 420 Personen hat.

Situation und Grundriß

Aus der städtebaulichen Situation heraus und um dem Verwendungszweck dieses Hauses gerecht zu werden, ist das Auditorium an der Ecke Rothenbaum- und Tesdorpfstraße in einem eigenen Baukörper untergebracht. Die Bibliotheksräume mit den Diskussions- und Verwaltungsräumen liegen in einem dreigeschossigen Baukörper an der Tesdorpfstraße. Die Ausstellungsräume mit den Nebenräumen und dem Eingang liegen als eingeschossiger Verbindungsbau zwischen dem Auditorium und dem Bibliothekstrakt. Durch diese Anordnung ergibt sich ein ruhiger umschlossener Gartenraum, welcher bei gutem Wetter als Erweiterung des Lesesaales dienen kann. Im Untergeschoß, welches sein Licht von der Gartenseite her erhält, sind Büros, Magazin und Räume für die technische Einrichtung untergebracht. Um den Bau von Dachausbauten freizuhalten und um den geschlossenen Eindruck der Baukörper nicht zu stören, wurde der für die Heizungsanlage nötige Kamin freistehend angeordnet.



C



D

1
Eingang und Garderobe.
Entrée et vestiaire.
Entrance and cloakroom.

2
Bibliothek im Erdgeschoß des Bibliothekflügels.
Bibliothèque au rez-de-chaussée de l'aile de la bibliothèque.
Library on ground floor of library wing.

3
Auditorium mit Licht- und Schallblenden.
Auditoire avec brise-lumière et éléments acoustiques.
Auditorium with sunbreak and acoustic elements.

1

Konstruktion und Baumaterialien

Das Gebäude umfaßt rund 9200 m^3 mit einer Nutzfläche von 2000 m^2. Die Konstruktion ist ein Stahlbeton-Skelett. Das Pfeilermauerwerk im Erdgeschoß und die Giebel des Hauptbaues, ein Teil des Verbindungsbaues sowie die Ausfachung des Auditoriums sind in hellen Verblendern ausgeführt. Die Obergeschosse des Hauptbaues sind zwischen den Skelettrahmen mit grünglasierten Handstrichklinkern verblendet. Die Wand des Einganges ist mit roten Mainsandsteinplatten verkleidet. Der freistehende Schornstein erhielt weiße Spaltwandplatten. Die Innenschale des Auditoriums ist mit roten Vormauersteinen hergestellt. Der innere Ausbau wirkt hell und freundlich, und die farbliche Abstimmung der Räume ist dem Zweck angepaßt worden. Die Stockwerke sind untereinander mit Haupt- und Nebentreppenhaus verbunden, deren Stufen in schwarzgrauem Betonwerkstein ausgeführt sind. Die Treppe des Bibliothekraumes besteht aus frei auskragenden Stufen. Die Fußböden der Kellerbüroräume sind aus fugenlosem farbigem Gußasphalt, alle anderen Fußböden in mehrfarbigen Dunloplan-Platten mit eingearbeitetem Streifen- und Streumuster ausgeführt.

Die Beheizung der Räume erfolgt durch eine Warmwasserheizanlage mit Ölfeuerung. Als Heizkörper sind Konvektoren eingebaut. Die elektrische Versorgung erfolgt über einen Hauptanschluß im Keller.

Die künstlichen Lichtquellen der Büroräume sind an der gleichen Stelle des natürlichen Lichteinfalles über den Fenstern angeordnet. In Bibliothek, Eingangshalle, grafischem Atelier und in dem kleinen Saal wurden Deckeneinbauleuchten vorgesehen. Die Ausleuchtung des Auditoriums erfolgt durch die an der Oberseite der untergehängten Deckenschallkörper angebrachten Leuchtstoffröhren. Das Auditorium und die Eingangshalle sind mit einer Not- und Panikbeleuchtung versehen. Im Auditorium befindet sich eine Be- und Entlüftungsanlage. Die Wärmeverluste werden von der Lüftungsanlage übernommen. Die Fenstertüren des Auditoriums sind mit Mehrscheibenisolierglas (T. p.) ausgeführt.

2

3